



bgminfo



Amtliche Nachrichten der Gemeinde Lengau

Nr. 6 | Dez. 2016

Ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr!



Foto: Falb Adi

wünschen Bürgermeister Erich Rippl, die Gemeindevertretung und
alle Gemeindebediensteten der Gemeinde Lengau

Liebe Gemeindebürgerinnen, liebe Gemeindebürger!

Das Jahr 2016 neigt sich dem Ende zu und es war wieder ein sehr arbeitsreiches Jahr. Viele Bauvorhaben in der Gemeinde wurden umgesetzt. In Friedburg beim ehemaligen Schlecker wurden Asylwerber untergebracht. Diese werden von ehrenamtlichen Personen unter der Gemeinschaft „Die Gemeinde Lengau hilft“ betreut. Die freiwilligen Helferinnen und Helfer sind eine große Unterstützung, sie setzen sich für Bildung, Kinder, Mobilität und Öffentlichkeitsarbeit ein. Danke für diese wertvolle Sozialarbeit.

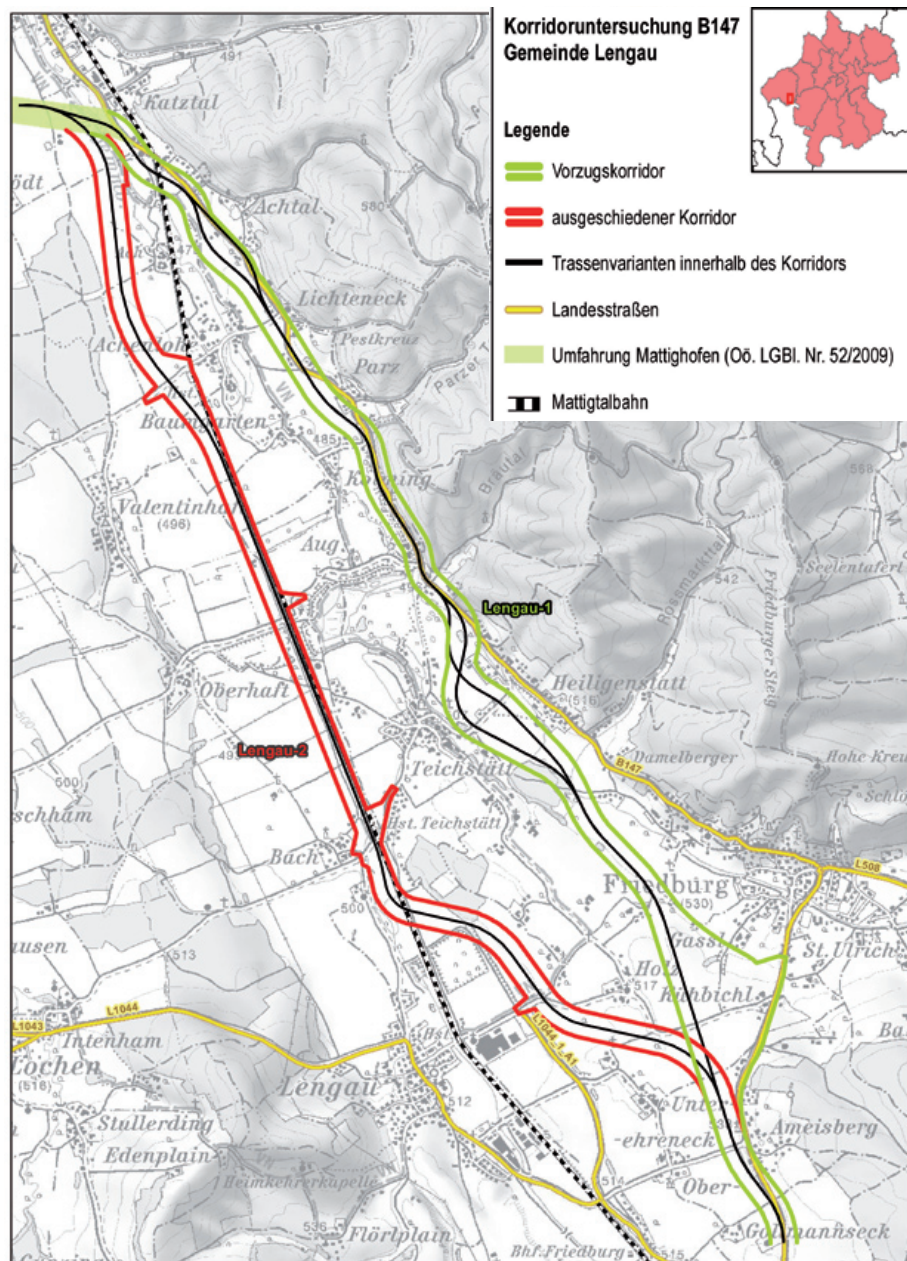
Viele tolle Erfolge und große Leistungen wurden auch von den Vereinen erzielt. Ehrenamtliche in den Gebietskörperschaften der Feuerwehren und des Roten Kreuzes engagierten sich sehr tatkräftig. Herzlichen Dank dafür. Der Gemeinderat wird sich weiterhin bemühen für eine lebens- und liebenswerte Gemeinde zu arbeiten und für das kommende Jahr ein gerechtes Budget zu erstellen. ■

Umfahrung Friedburg

Durch das Land OÖ wurden verschiedene Varianten für die Umfahrung von Friedburg und Heiligenstatt ausgearbeitet. Im Wesentlichen gibt es die Variante 1 zwischen Heiligenstatt und Teichstätt, sowie die Variante 2 entlang der Bahnlinie Steindorf – Braunau. Bei der Variante 1 gibt es mehrere Trassenführungen.

Das Land OÖ forderte die Gemeinde auf festzulegen, welche Variante zur Ausführung gelangen soll. Der Gemeinderat der Gemeinde Lengau hat beschlossen, beide Varianten freizuhalten, bis durch die Fachabteilungen des Landes eine Bewertung der verschiedenen Varianten vorgelegt und eine Trasse empfohlen wird.

Am 17.10.2016 wurden den Gemeinderatsmitgliedern durch Vertreter des Landes die Bewertungen der verschiedenen Dienststellen



und der verschiedenen Varianten vorgestellt. Durch die Fachabteilungen wurden die beiden Umfahrungsvarianten bewertet und der Variante 1 (= ortsnahe Trasse zwischen Heiligenstatt und Teichstätt) der Vorzug gegeben. Im Zuge der Diskussion wurde von mir eine öffentliche Informationsveranstaltung eingefordert. Diese wurde jedoch von der Vorsitzenden der Raumordnungsabteilung abgelehnt.

In der Sitzung des Gemeinderates am 27.10.2016 wurde durch GV Michael Weber ein Dringlichkeitsantrag auf Durchführung einer umfassenden öffentlichen Infor-

mationsveranstaltung bezüglich der geplanten Umfahrung Friedburg mit **allen** Fachabteilungen eingebracht. Dieser Antrag wurde vom Gemeinderat einstimmig beschlossen. Dieser Beschluss wurde an LR Mag. Steinkellner und an die Abteilung Straßenbau und Raumordnung mit der Bitte um Durchführung übermittelt.

Die Pläne für die beiden Umfahrungsvarianten liegen am Gemeindegast während der Amtsstunden zur Einsicht auf und ein evt. Termin für die Informationsveranstaltung wird ehestmöglich bekanntgegeben. ■

Schlüsselübergabe Reihenhäuser



In Lengau wurden 2 Reihenhäuser mit je 3 Wohneinheiten übergeben. Errichtet wurde die Wohnanlage durch die Fa. GEWOG. Die Wohnungen sind als Mietkaufwohnungen ausgewiesen. Die feierliche Schlüsselübergabe fand mit LA David Schießl (in Vertretung für Wohnbaulandesrat Mag. Dr. Haimbuchner) und Geschäftsführer Rudolf Demmelbauer statt.

Zwischenzeitlich fand auch der Spatenstich für 12 Wohnungen in Friedburg statt. Interessierte an einer solchen Wohnung melden sich bitte am Gemeindeamt bei Victoria Seitlinger.

Zugtickets

Der Sozialausschuss hat sich bemüht Zugtickets für die Fahrt von Teichstätt nach Salzburg für den Zeitraum von 12.12.2016 bis 12.01.2017 für unsere Gemeindeglieder gegen eine Leihgebühr zur Verfügung zu stellen. Wir hoffen, dass viele davon Gebrauch machen. **Wie funktioniert das:** Es stehen zwei Tickets zur Verfügung, die man sich für einen Unkostenbeitrag von € 3,00 pro Ticket und Tag leihen kann. Erhältlich sind diese im Gemeindeamt bei Victoria Seitlinger. Wenn diese Aktion gut genutzt wird, werden wir uns um eine Weiterführung bemühen.

Fahrpläne Linienverstärker 2017

Die Gemeinde bemüht sich den öffentlichen Verkehr verstärkt anzubieten. Darum wird auch im Jahr 2017 der Linienverstärker durchgeführt. Mein Dank geht an die zuständige Stelle für Verkehr für die Übernahme von 50% der Kosten.

Linienbus 870 Schneegattern - Neumarkt

Hinfahrt:

Schneegattern - Neumarkt Bahnhof

Verbundliniennummer Anmerkungen	Montag - Freitag	
	870	870
Schneegattern Ortsmitte ab	8.28	10.28
Schneegattern Abzw Kobernaußeraldstraße	8.29	10.29
Schneegattern Wandlbauer	8.30	10.30
Friedburg Obererb	8.31	10.31
Friedburg Mittererb	8.32	10.32
Friedburg Untererb/Schloss	8.34	10.34
Friedburg Faberwirtstraße	8.35	10.35
Friedburg Kühbichl	8.36	10.36
Friedburg Ameisberg	8.37	10.37
Friedburg Oberehreneck	8.38	10.38
Lengau Ortsmitte	8.41	10.41
Lengau Wetterkreuz	8.42	10.42
Friedburg Bahnhof (Vorplatz) an	8.44	10.44
Friedburg Bahnhof (Vorplatz) ab	8.44	10.44
Straßwalchen Pfannenstiel	8.45	10.45
Straßwalchen Latein	8.46	10.46
Straßwalchen Marktplatz	8.49	10.49
Straßwalchen Bahnhofstraße	8.49	10.49
Straßwalchen Süd	8.50	10.50
Steindorf bei Straßwalchen Ort	8.52	10.52
Neumarkt-Köstendorf Bahnhof an	8.54	10.54

Rückfahrt:

Neumarkt Bahnhof - Schneegattern

Verbundliniennummer Anmerkungen	Montag - Freitag	
	870	870
Neumarkt-Köstendorf Bahnhof ab	8.58	10.58
Steindorf bei Straßwalchen Ort	9.01	11.01
Straßwalchen Süd	9.03	11.03
Straßwalchen Bahnhofstraße	9.05	11.05
Straßwalchen Marktplatz	9.06	11.06
Straßwalchen Latein	9.08	11.08
Straßwalchen Pfannenstiel	9.09	11.09
Friedburg Bahnhof (Vorplatz) an	9.10	11.10
Friedburg Bahnhof (Vorplatz) ab	9.10	11.10
Lengau Ortsmitte	9.13	11.13
Lengau Wetterkreuz	9.14	11.14
Friedburg Oberehreneck	9.15	11.15
Friedburg Ameisberg	9.16	11.16
Friedburg Kühbichl	9.17	11.17
Friedburg Faberwirtstraße	9.18	11.18
Friedburg Untererb/Schloss	9.19	11.19
Friedburg Mittererb	9.20	11.20
Friedburg Obererb	9.20	11.20
Schneegattern Wandlbauer	9.21	11.21
Schneegattern Abzw Kobernaußeraldstraße	9.22	11.22
Schneegattern Ortsmitte	9.23	11.23

Ihr Bürgermeister Erich Rippl

Entscheidungen und Beschlüsse der Gemeinderatssitzung vom 27. Oktober 2016

1. Kenntnisnahme des Prüfberichtes des Prüfungsausschusses der Gemeinde Lengau vom 13.09.2016

Der Prüfbericht wurde einstimmig zur Kenntnis genommen.

2. Genehmigung der Verlängerung der Pachtverträge mit den Österreichischen Bundesforsten

Die Pachtverträge wurden mehrheitlich genehmigt.

1 Enthaltung (GRÜNE)

3. Genehmigung des Zusatzvertrages mit der Landespolizeidirektion

Der Mietvertrag wurde einstimmig genehmigt.

4. Entscheidung Anbau Kindergarten Lengau

Es wurde einstimmig beschlossen beim Kindergarten Lengau einen Zubau für eine weitere Gruppe durch die GEWOG errichten zu lassen.

5. Grundsatzbeschluss für die Errichtung einer zweiten Hortgruppe

Es wurde einstimmig ein Grundsatzbeschluss für die Errichtung einer zweiten Hortgruppe gefasst.

6. Genehmigung des Finanzierungsplanes für den Motorikpark in Schneegattern

Der Finanzierungsplan wurde mehrheitlich genehmigt.

2 Enthaltungen (GRÜNE)

7. Grundsatzbeschluss für die Errichtung eines Löschwasserbehälters (100 m³) im Bereich der Ortschaft Krenwald

Der Grundsatzbeschluss für die Errichtung eines Löschwasserbehälters im Bereich der Zufahrt Erkner (Vlg. Kraxner) wurde einstimmig beschlossen.

8. Antrag der SPÖ Fraktion für die Errichtung eines Schutzweges in Schwöll im Bereich der Bus- und Bahnhaltestelle

Dem Antrag für die Errichtung eines Schutzweges über die L 1044 Baier Landesstraße in Schwöll im Bereich der Bus- und Bahnhaltestelle wurde einstimmig zugestimmt.

9. Vergabe der Straßenbauarbeiten an die ARGE Straßenbau Lengau für 2017

Es wurde einstimmig beschlossen die ARGE Straßenbau Lengau mit der Durchführung der Straßenbauarbeiten 2017 im Gemeindegebiet Lengau zu beauftragen

10. Raumordnungsangelegenheiten:

Änderung Nr. 33:

Weichenberger Johann, Thiergartnerstraße 11, 5211 Friedburg Teilflächen der Gst.Nr. 48, 49 und 50/1, KG Krenwald (ca. 1.000 m²) Umwidmung von Grünland auf Dorfgebiet

Der Tagesordnungspunkt wurde durch den BM abgesetzt.

Änderung Nr. 44:

Hafner Hannes, Alter Markt 63, 5211 Friedburg Gst.Nr. 259/18 und 259/17, KG Friedburg (ca. 2.700 m²) Umwidmung von Grünland auf Wohngebiet

Der Tagesordnungspunkt wurde durch den BM abgesetzt.

Änderung Nr. 51:

Scharl Cornelia, Teichstätt 19, 5211 Friedburg Gst.Nr. 2835/8, KG Lengau (ca. 50 m²) Umwidmung von Grünland auf Wohngebiet

Es wurde einstimmig beschlossen die Teilfläche von Grünland auf Wohngebiet umzuwidmen.

Änderung Nr. 52:

Proksch Thomas, Höcken 11, 5212 Schneegattern Gst.Nr. 802/4, KG Krenwald (ca. 2.100 m²) Umwidmung von Grünland auf SP1 (Schutz- und Pufferzone im Bauland – keine Haupt-

und Wohngebäude)

Es wurde mehrheitlich beschlossen ein Verfahren zur Änderung des Gst.Nr. 802/4, KG Krenwald von Grünland auf SP1 (Schutz- und Pufferzone im Bauland – keine Haupt- und Wohngebäude) und zur Änderung des ÖEK einzuleiten.
2 Enthaltungen (ÖVP)

Änderung Nr. 53:

Schinwald Clemens, Heiligenstatt 32, 5211 Friedburg

Gst.Nr. 1562/10, KG Heiligenstatt (ca. 1.150 m²) Umwidmung von Grünland auf Wohngebiet

Es wurde einstimmig beschlossen das neu gebildete Gst.Nr. 1562/10, KG Heiligenstatt von Grünland auf Dorfgebiet umzuwidmen. Ein Baulandsicherungsvertrag ist abzuschließen und die Zufahrtsstraße ist über Aufforderung der Gemeinde in das öffentliche Gut abzutreten.

11. Allfälliges

Dringlichkeitsantrag ÖVP:

Öffentliche Informationsveranstaltung bzgl. Umfahrung Friedburg

Es wurde einstimmig beschlossen das Land OÖ aufzufordern eine umfassende öffentliche Informationsveranstaltung bezüglich der geplanten Umfahrung Friedburg mit allen Fachabteilungen durchzuführen. ■

Spende Christbäume

Danke an Familie Krifta und Familie Schinagl (Holz) für die Christbäume, welche vor dem Gemeindeamt und am Dorfplatz in Schneegattern aufgestellt wurden. ■

Tagesordnung

Gemeinderatssitzung

FR, 16. Dez. 2016 um 19:30 Uhr

1. Kenntnisnahme des Prüfberichtes des Prüfungsausschusses der Gemeinde Lengau vom 08.11.2016
2. Festsetzung des Nachtrages zum Voranschlag für das Jahr 2016
3. Beschluss des Haushaltsvorschlages und des Dienstpostenplanes für 2017
4. Beschluss des mittelfristigen Finanzplanes
5. Änderung der Kanalgebührenordnung
6. Ausschreibung der Gemeindeabgaben und Festsetzung der Hebesätze für das Jahr 2017
7. Beschluss zur geänderten Lehrlingsförderung
8. Festlegung der Projekte für welche Bedarfszuweisungen beim Land OÖ beantragt werden sollen
9. Beschluss der Feuerwehrtarifordnung
10. Beschluss über die Nachbeschaffung des Fahrzeuges für die FF Schneegattern
11. Beschluss zur Weiterführung der vier Buslinien als Linienverstärker um 08.28 Uhr und 10.28 Uhr
12. Beschluss zur Weiterführung des Jugendtaxi in geänderter Form
13. Genehmigung der Vereinbarung mit Familie Moser, Kühbichl
14. Genehmigung des Generalübernehmervertrages mit der GEWOG für die Errichtung des Anbaues beim Kindergarten Lengau
15. Genehmigung des Mietvertrages Milosevic
16. Genehmigung der Kaufverträge mit den Familien Bamberger, Mair und Pöckl
17. Entscheidung über den Ankauf oder Tausch der Waldgrundstücke 18/11 und 19, KG Friedburg
18. Auftragserteilung an die Fa. Sisteg für die Verbreiterung der Verbindungsstraße Kapellenstraße und Gewerbestraße
19. Beschluss für die Errichtung eines Löschwasserbehälters in Krenwald und Genehmigung des Dienstbarkeitsvertrages mit Herrn Erkner Paul
20. Entscheidung über die Zustimmung zur Auflassung der Eisenbahnkreuzung im Bereich der Fa. Ley
21. Entscheidung über die Berufung von Herrn Hafner Hannes gegen den Bescheid des BM vom 04.08.2016
22. Entscheidung über die Berufung der Ehegatten Franz und Barbara Moser gegen den Bescheid des BM vom 07.07.2016
23. Wahl eines Mitgliedes und eines Ersatzmitgliedes mit beratender Stimme in den Ausschuss für Kultur, Vereine, Brauchtum und Sportangelegenheiten durch die GRÜNE-Fraktion
24. Raumordnungsangelegenheiten
25. Allfälliges

Generationenwechsel vollzogen!

Hutterer Bau GmbH und Hutterer Zimmerei GmbH

Bewährte Mitarbeiter der Fa. Hutterer Bau GmbH und Hutterer Zimmerei GmbH sowie zwei Familienmitglieder übernahmen die Geschäftsführung. Die Geschäftsführung der Hutterer Bau GmbH wurde nach dem plötzlichen Tod des alleinigen Geschäftsführers und Gesellschafters Ing. Josef Hutterer auf eine breitere Basis gestellt. Die älteste Tochter von Ing. Josef Hutterer, Baumeister Dipl. Ing. Daniela Nobis, und die langjährigen Mitarbeiter Ing. Franz Schober und Baumeister Alois Sieberer übernahmen gemeinsam die Geschäftsführung der Hutterer Bau GmbH. In der Hutterer Zimmerei GmbH übernahm die jüngste Tochter, Frau Mag. Ulrike Hutterer gemeinsam mit Holzbaumeister Altmann Peter die Geschäftsführung.



Hinten v.l.: Baumeister Alois Sieberer, Ing. Franz Schober, Holzbaumeister Peter Altmann

Vorne v.l.: Baumeister Dipl.-Ing. Daniela Nobis, Adelheid Hutterer, Mag. Ulrike Hutterer

- Eine erfolgreiche Weiterführung der Betriebe in gleicher Qualität und Zuverlässigkeit ist durch die schon bisher ausgezeichnete Arbeit der Mitglieder der neuen Führungsgruppe auf viele weitere Jahre gesichert.

Foto und Bericht: Hutterer Bau GmbH

Vorstandssitzung Inkoba

Am 14.11.2016 fand die letzte Vorstandssitzung des Vereines Inkoba Lengau statt. Dabei wurde unter anderem der Ankauf von Grundflächen für die verkehrsmäßige Erschließung beschlossen. Obmann Bgm. Erich Rippl zeigte sich über den derzeitigen Kassastand sehr erfreut und wies auf das erfolgreichste Jahr des Vereines Inkoba Lengau hin, da ca. 130 zusätzliche Arbeitsplätze geschaffen werden konnten. Zwischenzeitlich fand auch der Spatenstich der Firma Klein Autoteile im Gewerbegebiet statt.

Foto: Gemeindeamt Lengau ■



Bezirkshauptmannschaft sucht Pflegeeltern

Im Bezirk Braunau haben aktuell rund 53 Kinder in Pflegefamilien einen sicheren Ort, ein beständiges Zuhause gefunden. Ein Kind wird in einer Pflegefamilie betreut und erzogen, wenn die leiblichen Eltern nicht mehr oder vorübergehend nicht in der Lage sind, für ihr Kind zu sorgen. Gerade diese Kinder brauchen ein familiäres Gefüge, in dem Geborgenheit, Liebe und Halt vermittelt werden.

Ziel ist es, Pflegekinder in die eigene Familie zu integrieren und sie über einen längeren Zeitraum zu begleiten. Gleichzeitig müssen Pflegeeltern in der Lage sein, den leiblichen Eltern mit Respekt gegenüber zu treten, da Kontakte zur Herkunftsfamilie für das Pflegekind besonders wichtig sind. Um auf die künftigen Aufgaben gut vorbereitet zu sein, ist eine fachliche Ausbildung für alle Pflegeeltern verpflichtend. Pflegeeltern nehmen eine große Verantwortung auf sich, bei welcher sie auch seitens der Behörde durch Beratungsgespräche sowie in finanzieller Hinsicht unterstützt werden. Pflegepersonen

haben Anspruch auf Pflegekinder-geld und Bekleidungsbeihilfe.

„Geeignete Pflegeeltern, die Kindern Werte vermitteln und Geborgenheit bieten, sind bei uns im Rahmen der Kinder- und Jugendhilfe die erste Adresse.

Menschen, die bereit sind für benachteiligte Kinder Verantwortung zu übernehmen, suchen wir. Nähere Auskünfte erteilt das Team unserer Kinder- und Jugendhilfe unter der Leitung von DSA Anita Gruber, Telefon 07722/803 60360“, appelliert Bezirkshauptmann Georg Wojak, sich bei der Bezirkshauptmannschaft Braunau zu melden.

Hans Gruber, der Leiter der Sozialabteilung, ergänzt: „Für die Betreuung von Pflegekindern gibt es monatlich altersabhängig zwischen 470,19 – 563,86 Euro. Bekleidungs-hilfe von 2x jährlich 364, 90 Euro und Sonderzahlungen in Höhe des halben monatlichen Pflegegeldes 4x jährlich können wir als Aufwandsentschädigung zahlen!“

Bericht: BH Braunau ■

Glasfasernetz Breitband-internet in Lengau

Am 31.10.2016 fand eine Informationsveranstaltung über das Glasfaserinternet der Energie AG Oberösterreich statt. Da die Nachfrage groß war wird es diesbezüglich im Frühjahr 2017 nochmals einen Informationsabend geben.

Nur ein geringer Anteil der Haushalte in Oberösterreich hat Zugang zum ultraschnellen Breitbandinternet, dem Glasfasernetz. Internetanschlüsse auf Glasfaserbasis ermöglichen schnelle Datenübertragungen in Lichtgeschwindigkeit. Für viele Menschen und Unternehmen sind diese unverzichtbar geworden. Der Breitbandausbau ist eine wichtige Zukunftsinvestition, gerade auch für den ländlichen Raum. ■

Lehrlingsmesse in der „Sepp-Öller-Halle“ Mattighofen



Foto: Palfinger Lengau



Foto: Lugstein Cabs Lengau

Am 11. und 12. November besuchte Bgm Erich Rippl die Lehrlingsmesse in der „Sepp-Öller-Halle“ in Mattighofen. Ein Dankeschön an die Firmen Lugstein Cabs und Palfinger für die Ausstellung bei der Messe. Danke auch an alle Firmen für die Bereitschaft Lehrlinge aufzunehmen. Zur Zeit werden in der Gemeinde Lengau ca. 100 Lehrlinge ausgebildet.

Aktuelle Lehrstellenangebote sind auf der Gemeindehomepage unter www.gemeindelengau.at/Jobbörse ausgeschrieben. ■

JungbürgerInnenfeier 2016

Zum 10. Mal fand die JungbürgerInnenfeier der Gemeinde Lengau für alle die heuer 18 Jahre alt wurden im Gasthaus Ledl statt.

Die TeilnehmerInnen erhielten eine Landeschronik, einen USB-Stick mit Infos und den JungbürgerInnenbrief. Sie hatten Gelegenheit dem Bürgermeister und Jugendvertretern ihre Wünsche und Anliegen vorzubringen und darüber zu diskutieren. Die Jugendlichen wurden über die Angebote der Gemeinde informiert wie die Taxigutscheine, das Jugendticket, Junges Wohnen und den Angeboten vom Jugendzentrum.

Weiters wurden 2 Gutscheine für ein Fahrsicherheitstraining verlost, welche von Mayer Eva Maria und Hattinger Florian gewonnen wurden.



Foto: Privat ■

klimatipps
 „Wir sind“
**Klimabündnis
Gemeinde**

**Energiesparen
bei der Beleuchtung**

Für die Beleuchtung wird ebenso viel Energie wie für Kochen und Backen verbraucht. Bis zu 50 % der Kosten können eingespart werden.

- Drehen Sie das Licht ab, wo es nicht benötigt wird.
- Nutzen Sie Bewegungsmelder und Zeitschaltuhren.
- Reinigen Sie regelmäßig die Beleuchtungskörper, das erhöht die Lichtausbeute.
- Überlegen Sie, wo Sie Leuchtkörper effizient einsetzen können – oft genügt eine Grundbeleuchtung gekoppelt mit einer gezielt starken Beleuchtung (z.B. im Büro)
- Wählen Sie Lampenschirme aus, die das Licht an die benötigte Stelle leiten
- Achten Sie beim Kauf auf die Energieeffizienzklasse
- Verwenden Sie Energiesparlampen oder LED-Strahler
- Kaufen Sie Akkus statt Batterien
- Entleeren Sie akkubetriebene Geräte wie Handys, bevor Sie diese wieder aufladen.

INFO! www.topprodukte.at
www.klimaaktiv.at
www.klimabuendnis.at

klimabündnis
 lebensministerium.at

Das Jugendzentrum Lengau zieht um!



Unsere cooles „altes“ JUZ werden wir in bester Erinnerung behalten.



Bald ist es soweit: Wir dürfen unsere neuen Räumlichkeiten im neuen Gebäudekomplex des Bauhofs beziehen! Den Jugendlichen der Gemeinde, gemeinsam mit dem Team des Jugendzentrums Lengau, steht somit ein aufregendes neues Jahr 2017 mit vielen Neuerungen bevor! Bereits die letzten Wochen und Monate haben wir gemeinsam fleißig getüftelt und geplant, Wünsche formuliert und konkretisiert und gemeinsam wertvolle Ideen gesammelt. „Wie kann unser neues JUZ ausschauen?“ war die Frage. Mit der tollen Unterstützung der Gemeinde, des Architekten Franz Grömer und der Künstlerin und Lehrerin Christina Breitfuß dürfen wir viele Ideen im Zuge des Projektes „Kunst am Bau“ Wirklichkeit werden lassen. Die Fassade des neuen JUZ wird ein individuelles, jugendliches Gesicht bekommen. Die Jugendlichen werden ebenfalls die Möbel im JUZ und den Vorplatz des Gebäudes mitgestalten!

In verschiedenen Workshops im JUZ Lengau werden die unterschiedlichen kreativen Themen erarbeitet und ausgeformt. Die Workshops stehen allen interessierten Jugendlichen frei und natürlich kostenlos zur Verfügung. Wir freuen uns auf einen regen Besuch und sind gespannt auf die Ergebnisse! Das aktuelle Programm entnimmt bitte unsere facebook-fan-page: „Jugendzentrum Lengau“ bzw. kommt einfach vorbei und fragt bei unserem Team nach!

Aber nicht nur Workshops stehen an. Auch viele alltägliche Kleinigkeiten werden „NEU“. Ein neuer TV und eine neue Sound-Anlage

stehen auf der Wunschliste und müssen ausgesucht werden. Ein gemeinsamer Besuch bei IKEA steht am Programm ... je mehr jugendliche Hände mit anpacken und das neue JUZ mitgestalten umso cooler und chilliger wird es! Wir freuen uns auf euch, eure tatkräftige Mithilfe und auf ein aufregendes, spannendes, lustiges Jahr 2017! Natürlich bleibt der reguläre JUZ Betrieb soweit wie möglich bestehen! Zusätzlich zu den regulären Öffnungszeiten des Jugendzentrum (Mittwoch + Donnerstag von 15.30 - 20.00 Uhr) werden wir in den Wintermonaten Jänner und Februar 2017 das JUZ während der Mittagspause der NMS Friedburg jeweils am Donnerstag von 12.00 - 13.40 für euch geöffnet haben. Aufgrund der Umbauarbeiten verlegt sich der JUZ Betrieb im Dezember 2016 sich auf den Skateplatz in Friedburg. Bei den Öffnungszeiten kann es dabei - wetterbedingt - zu Unregelmäßigkeiten kommen. Details zum Programm entnimmt bitte unserer Facebook Seite „Jugendzentrum Lengau“. Kommt vorbei, es besteht die Möglichkeit sich etwas zu kochen, Toast zu machen, zu chillen, FIFA 17 gibt's auch... Das JUZ Team Lengau freut sich auf ein tolles Jahr 2017!

Bericht und Foto: JUZ ■

Eröffnungsfeier Volksschule

An- und Umbau



Am 27. Oktober besuchte Landesrätin Birgit Gerstorfer Lengau. Bgm Erich Rippl zeigte ihr einige Einrichtungen in der Gemeinde. Anschließend eröffneten die Landesrätin Birgit Gerstorfer, der Bürgermeister Erich Rippl, Volksschuldirektorin Hildegard Eidenhammer, sowie die Lehrerinnen und Schüler und SchülerInnen der Volksschule Lengau feierlich den neue Garderobenzubau und den Umbau für ein zusätzliches Klassenzimmer mit einer Schülerbibliothek.

Die Kosten für dieses Projekt betrugen € 167.000, welche eingehalten wurden. Bgm Erich Rippl freute sich, dass zeitgerecht zum Schulbeginn die Arbeiten erledigt wurden.

Fotos: VS Lengau ■

Kunterbunter Herbst

Gemeinsam haben wir im Oktober ein riesiges Herbstbild gestaltet. Dabei durften die Kinder auf dem überdimensionalen Zeichenblatt ihrer Kreativität freien Lauf lassen. Dabei sind sehr viele tolle und einfallsreiche Motive entstanden. Das Bild haben wir anschließend bei uns im Hort aufgehängt.

Da das Wetter die meiste Zeit sehr schön war, haben die Kinder

zusätzlich sehr viele Blätter, Kastanien, Eicheln und vieles mehr gesammelt. Dies wurde anschließend natürlich gleich zum Basteln verwendet. Die „Blättereulen“, die daraus entstanden sind, kann man an den Hortfenstern bestaunen.

Da im Oktober einige unserer Hortkinder Geburtstag haben, durften wir auch den

einen oder anderen Kuchen verspeisen. Natürlich geben wir vor dem Essen immer noch ein Ständchen für unser Geburtstagskind zum Besten und es werden Glückwünsche und ein kleine Geschenke verteilt. Vielen Dank an alle Mütter, die uns beim Geburtstag ihres Kindes einen Kuchen in den Hort bringen!



Bericht und Fotos: Hort Lengau ■

Wir gratulieren!

ASKÖ KSC Schneegattern - Spielergebnisse



Punkte: Wrabel546/Berger 515/
Baumrucker 568/Bürger 571
Schneegattern: Steyr 2:6
Punkte: Wrabel559/Bürger 592
Endstand: 8 Spiele, 4 Siege,
2 Unentschieden, 2 Niederlagen,
4. Platz

Herrenmannschaft OÖ Liga
8 Spiele, 14 Punkte,
Tabellenerster
Herren Landesliga 8 Spiele,
16 Punkte,
Tabellenerster
Freie Liga, 7 Spiele, 9 Punkte,
3. Platz

Superliga Damen Herbstdurchgang

DKV Schlaining - Schneegattern 4:4

Punkte: Pivkova 558/Berger 536/
Baumrucker 567/Wrabel 526

Schneegattern - Dornbirn 6:2

Punkte: Bertoldi559/Baumrucker
567/Pivkova 566/Bürger 566

BBSV Wien - Schneegattern 5:3

Punkte: Pivkova 538/Wrabel 527/
Bürger 566

Post Wien - Schneegattern 2:6

Punkte: Baumrucker 573/Wrabel
604/Berger 532/Pivkova 558

Schneegattern-Neunkirchen 6:2

Punkte: Wrabel 616/Bertoldi 548/
Baumrucker 560/Bürger 545

KSV Wien-Schneegattern 2:6

Punkte: Berger 548/Baumrucker
601/Bürger 625/Pivkova 585

Schneegattern-St.Pölten 4:4

Wir bedanken uns bei unseren
Sponsoren und bei unseren treuen
und lautstarken Fans für die Unter-
stützung. Wir wünschen allen ein
besinnliches Weihnachtsfest und
einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Die Gemeinde Lengau gratuliert zu
den Erfolgen.

Bericht und Foto: ASKÖ KSC ■

Nachwuchsläufer startet durch ...



Erst in diesem Jahr hat der junge
Lengauer Stefano Giglmayr (11 Jahre),
Schüler der Sport-NMS Seekirchen,
mit dem bewerbsmäßigen Laufen
begonnen.

Erstmals gestartet ist er „spaßhalber“
anlässlich der Messe Sport & Fun
in Ried, wo er in seiner Altersklasse
auf Anhieb den 3. Platz erreichte.
Es folgten weitere Läufe im Rah-
men des Rieder Kinderlaufcups in
denen er größtenteils am Stockerl
stand.

Seit kurzem läuft Stefano für den
SV Lengau und startete gleich
voll durch. Mit Unterstützung von
Obmann Leopold Pichlmaier und
immer seine großen Vorbilder –

Lokalmatador Josef Maier und
seinen Cousin Andreas Giglmayr
(Triathlet / Ironman) im Auge –
erreichte er Platz 2 im Jugendlauf
Mattsee, ebenfalls Silber beim
Heimrennen – der „Herbststrosen-
trophy“ – in Lengau und seinen wohl
größten Erfolg einen 2. Platz im
900m Bewerb und einen 3. Platz
über 5,3 km in der Jugendklasse
beim anspruchsvollen Geinberglauf
am 13. November 2016.

Die Gemeinde Lengau gratuliert
herzlich zu diesen tollen Leistungen.

Foto: Privat ■

Wir gratulieren!

1. Oberösterreichischer Volksmusikwettbewerb und CD-Präsentation

Steinbach am Attersee/Lengau:
Am 20. September 2015 wurde der erste oberösterreichische Volksmusikwettbewerb in Steinbach am Attersee ausgetragen. 25 Ensembles und Gesangsgruppen aus ganz Oberösterreich stellten sich einer hochkarätigen Jury, darunter waren Hans Rindberger, Caroline Koller und Musikschullehrer für steirische Harmonika und Landesfachgruppenleiter für Volksmusik von der Landesmusikschule Mattighofen Roland Mayer-Sams. 9 der teilnehmenden Gruppen in den Kategorien Tanzmusi, Stubenmusi und Gesang erhielten eine Anerkennung in Gold und eine Einladung zu einer CD-Einspielung auf Schloss Weinberg. Die gelungene und feierliche CD-Präsentation ging am 15.10.2016 über die Bühne, welche von Landeshauptmann



Foto Denise Stinglmayr, v.l.: LH Dr. Josef Pühringer, Fam. Plainer

Dr. Josef Pühringer eingeleitet wurde. 2 der 9 Gruppen, die sich den Hauptpreis erspielten, stammen aus dem Bezirk Braunau: Die Familienmusik Plainer aus Lengau,

sowie die Stampfbergmusi aus St. Johann am Walde. Bei Interesse ist die CD bei der Familie Plainer um € 12,00 zu erwerben.

Musikkapelle Friedburg-Lengau Konzertwertung

Burgkirchen. Am 29.10.2016 fand im Zuge der Herbstbläsertage in Burgkirchen die Konzertwertung des Blasmusikverbandes Braunau statt. Insgesamt präsentierten 19 Musikkapellen einer kritischen fachkundigen Jury nach wochenlanger intensivem Probenarbeit ihre musikalischen Ergebnisse. Die Darbietungen werden anhand zehn Kategorien bewertet, wie etwa „dynamische Differenzierung“, „Agogik“, „Klangausgleich“, etc. Die zu erreichende Höchstpunktezahl beträgt 170. Die Musikkapelle Friedburg-Lengau konnte sich solide 129 Punkte in der Leistungsstufe B erspielen und liegt mit ihrer Leistung somit bezirksweit im Mittelfeld.



Die Gemeinde Lengau gratuliert herzlich zu dieser Wertung.

Bericht: Musikkapelle Friedburg-Lengau
Foto: Josef Brandt



Gemeinsam stark Übers ganze Jahr

Eidenhammer und Mair verteidigen Meistertitel, neue Jungtalente

Die meisten von ihnen hatten schon die Ski für den ersten Einsatz gewechselt, doch jetzt wurden noch einmal die Laufschuhe geschnürt. Motto: Es laufe noch einmal jeder der nach dieser erfolgreichen aber anstrengenden Saison noch kann. Bei dieser Laufvereinsmeisterschaft standen leider so manche verletzungsbedient am Streckenrand und waren zum Anfeuern verdonnert. Dabei mussten diese miterleben wie ihre vermeintlichen Medaillenchancen nicht wahrgenommen werden konnten. Machte nichts, dafür freuten sich andere Vereinskollegen.



Oben v.l.: Scharl, Neubauer, Ensinger, Mair, Giglmayr, Schwarz, Eidenhammer, Scharl, Wörgetter, Kaspar
unten v.r. Wörgetter, Schinagl, Neubauer, Pichlmaier, Moser, Schachinger, Brüll

Und so sah es am Ende aus: Verdiente Meisterin bei den Damen wurde Margit Eidenhammer vor der neuen Vizemeisterin Karin Neubauer. Meister bei den Männern, wer sonst, Josef Mair, vor neuem Vizemeister Andreas Ensinger und Alfred Schwarz, der auch die Ü50er Klasse vor Joe Scharl und Leopold Schachinger gewann. Zum ersten Mal Bronze in der U 50er Klasse ging an Anton Kaspar. Jugend Meister wurde das Jungtalent Stefano Giglmayr, der sich erst ab heuer und das gleich bei großen Rennen, mit tollen Ergebnissen in Szene setzte.



Foto v.l.: Stefano Giglmayr, Tobias Mayr, Paul Ensinger

Ein weiteres Highlight war dann noch die Siegerehrung der Bestplatzierten SV Lengauer, in der gesamt österreichischen Lauf-Rankingliste. Diese konnte Margit Eidenhammer durch ihre vielen hochwertigen österreichweiten Platzierungen, deutlich vor Josef Mair, Maria Pichlmaier, Georg Neubauer und Karin Neubauer für sich entscheiden. Dass der SV Lengau auch in weiterer Zukunft um gute

Läuferinnen und Läufer nicht bangen muss, zeigten die letzten Ergebnisse beim Thermenlauf in Geinberg, bei denen sich neben den Arrivierten, auch die Jugend mit Stefano Giglmayr, Paul Ensinger und Tobias Mair in geballter Kraft teilweise schon am Podest zeigten.

Wer sich gerne dieser netten Gruppe anschließen möchte ist herzlich allwöchentlich am Freitag um 18:00

zum Hallentraining und ab 19:00 zum Lauftreff bei jedem Wetter zum Schnuppern eingeladen.

Da können auch die Zeiten der Jugend-Trainings in Erfahrung gebracht werden.

Info: www.sportverein-lengau.at

Bericht und Foto: SV Lengau ■



Neuigkeiten von den Bäuerinnen

Am 8. September 2016 besuchte der HORT Friedburg die Landwirtschaft der Familie MOSER (Schlossbauer) in Teichstätt. Mit einer Führung durch den Betrieb bekamen die Kinder einen Einblick in die Landwirtschaft. Anschließend gab es noch eine kleine Jause mit Buttermilch, Bananenmilch und verschiedenen Brotaufstrichen. Das Interesse und die Begeisterung der kleinen Besucher war sehr groß.

Bei dem Kabarett „da HUAWA da MEIER und i“ in der NMS-Friedburg wurden die Besucher von den Bäuerinnen Lengau mit belegten Broten und Kuchen verwöhnt.

Das Weihnachtsbasteln der Bäuerinnen Lengau fand am 16. November 2016 statt. Wir freuten uns sehr über das Kommen von 35 begeisterten Teilnehmerinnen.



Foto: Basteln

An einem sonnigen Tag, dem 15. September 2016 machten die Bäuerinnen mit zahlreichen Teilnehmerinnen eine Wallfahrt nach Schärding. Bei der anschließenden Schiffsfahrt genossen sie einen wunderschönen Ausblick.



Foto: Wallfahrt Schärding

Die Weihnachtsfeier findet am 10. Dezember 2016 ab 12.00 Uhr im GH-Ledl statt. Rahmenprogramm ab 13.30 Uhr.

Alle Frauen sind sehr herzlich eingeladen.

Bericht und Fotos: Daniela Pommer ■

Laternenfest in Friedburg



Wir möchten uns sehr herzlich bei Herrn Martin Muigg für die schöne Feier und bei Sabine und Jana Aichinger für die musikalische Begleitung bedanken. Auch bei der Pfarre Friedburg bedanken wir uns für die Benützung des Pfarrheims. ■



onlineberatung-telefonseelsorge.at
www.ooe.telefonseelsorge.at



Sozialmarkt Mattighofen

Über 10 % der Bevölkerung sind armutsgefährdet und können sich oftmals selbstverständliche Dinge nicht mehr leisten.

Im Sozialmarkt werden Lebensmittel und Waren des täglichen Bedarfs, sowie Hygiene- und Reinigungsmittel verkauft. Haben Sie kein Scheu sich einen Einkaufsausweis für den Sozialmarkt zu besorgen und dort einzukaufen.

Die monatlichen Einkommensgrenzen zur Ausstellung des Einkaufsausweises sind:

€ 950,- für alleinstehende Personen
€ 1.400,- für einen 2 Personenhaushalt.

Für im Haushalt lebende unterhaltspflichtige Personen erhöht sich der Richtsatz um € 215,-. Wohnbeihilfe, Pflegegeld, Kinder- und Familienbeihilfe werden nicht zum Monatseinkommen gerechnet.

Der Sozialmarkt befindet sich in der Feldstraße 34 in Mattighofen (Nähe Berufsschule) und hat jeden Dienstag und Freitag von 14.00 Uhr bis 15.30 Uhr geöffnet.



KAUF EINS MEHR – SCHENK EINS FÜR DEN SOZIALMARKT HER!

Im Rahmen der Aktion: „Kauf eins mehr – schenk eins her“ bitten wir Sie auch heuer wieder um eine Sachspende für alleinerziehende Mütter, bedürftige Familien, Pensionisten und Mitmenschen etc., die in Armut leben.

In der Adventszeit stehen freiwillige Helferinnen und Helfer von „SOLEart“ (Soziale Lebensart) vor bestimmten Lebensmittel- und Drogeriemärkten und ersuchen die Kunden, ein Stück mehr zu kaufen und dieses als Warenspende dem Sozialmarkt zu überlassen.

Wir bitten Sie um länger haltbare Grundnahrungsmittel, wie zum Beispiel: Mehl, Zucker, Öl, Reis, Nudeln, Kakao, Marmelade, Honig, Lebensmittel in Dosen, oder Hygieneartikel, wie Toilettenpapier, Küchenrollen, Shampoo, Duschgel, Zahnpasta, Spül- und Waschmittel, Putzmittel etc..

In Neumarkt und Henndorf führen diese Sammlung bereits seit zwei

Jahren in dankenswerter Weise Jugendliche der ortsansässigen Jugendzentren (JUZ) durch. Wie in den Vorjahren, wollen wir die gespendeten Waren vor dem Weihnachtsfest an bedürftige Menschen in Form eines kleinen Weihnachtspaketes übergeben. Ein Teil der Sammlung wird eingelagert und dient für den laufenden Betrieb des Sozialmarktes. Für Geldspenden stehen Ihnen folgende Bankverbindungen zur Verfügung:

Raiffeisenbank Strasswalchen:
IBAN: AT87 3506 2000 0009 6503
BIC: RVSAAT2S062

Volksbank Strasswalchen:
IBAN: AT57 4501 0331 0380 0000
BIC: VBOEATWWSAL

Der Schirmherr Karl Merkatz und das Team von SOLEart bedanken sich für Ihre Unterstützung.



Gesund im Leben stehen Krebserkrankungen

Krebs in der Familie

Es gibt Familien, in denen Brustkrebs, Eierstockkrebs oder Darmkrebs gehäuft vorkommt. Es sind jedoch nur rund 5 % aller Krebserkrankungen, die durch erbliche Veranlagung bedingt sind – man spricht hier von „familiären Krebserkrankungen“. Eine Häufung von Krebs in Ihrer Familie bedeutet nicht automatisch, dass auch Sie an Krebs erkranken! Dafür gibt es spezielle Kriterien und Untersuchungen, um dies festzustellen.

Bei Verdacht auf familiären Brust- und Eierstockkrebs besteht die Möglichkeit, eine genetische Testung

vornehmen zu lassen. Dieser Test sagt jedoch nicht, wann, an welcher Krebsart oder ob überhaupt eine Krebserkrankung eintreten wird, sondern kann lediglich auf ein erhöhtes Risiko hinweisen.

Ein positives Testergebnis weist auf ein wesentlich erhöhtes Risiko hin, besagt aber nicht, dass eine Krebserkrankung eintreten wird. Bei einem negativen Testergebnis besteht kein nachgewiesenes genetisches Risiko für eine Krebserkrankung. Das bedeutet aber nicht, dass Sie nicht im Laufe Ihres Lebens an Brustkrebs/Eierstockkrebs erkranken können.

Haben Sie in Ihrer Familie nahe Verwandte, die an Darmkrebs

erkrankt waren/sind, sollten Sie unbedingt VOR dem 50. Lebensjahr eine Darmspiegelung durchführen lassen. Sind/waren in Ihrer Familie zwei oder mehrere nahe Verwandte an Darmkrebs erkrankt, dann besteht auch hier die Möglichkeit einer genetischen Testung.

Sprechen Sie in jedem Fall mit Ihrem Arzt über Ihre Familiengeschichte. Auch in den Beratungsstellen der Österreichischen Krebshilfe erhalten Sie weitere Informationen.

Quelle: Österreichische Krebshilfe
<http://www.krebshilfe.net/information/>

Hausärztlicher Notdienst – HÄND

6 Monate Erfolgsgeschichte

Die ärztliche Versorgung im Bezirk Braunau läuft super. Dank der Umstellung auf das HÄND Modell steht immer ein Visitenarzt zur Verfügung. Wer ärztliche Hilfe außerhalb der Ordinationszeiten, in der Nacht, am Wochenende oder an Feiertagen braucht, wählt die Rufnummer 141. Dort meldet sich ein Mitarbeiter des Roten Kreuzes, der den Patienten an den diensthabenden Visitenarzt weitervermittelt. Dieser klärt mit dem Patienten die Lage ab und bei gegebenem Bedarf wird der diensthabende Arzt von einem Rot Kreuz Fahrer zum Patienten zur Visite gefahren. Der HÄND-Arzt führt auch die notwendigen Akutmedikamente mit und diese werden gegen die Rezeptgebühr bei Bedarf an den Patienten abgegeben.

Zusätzlich haben im Bezirk an den Wochenenden und Feiertagen immer drei Ordinationen von 9:00 – 12:00 und 16:00 – 18:00 geöffnet.

Die jeweils aktuellen Informationen, welche Ordination geöffnet hat gibt es ebenfalls unter der Rufnummer 141.

Integriert sind die zwei HÄND-Standorte, mit jeweils einem Rot Kreuz Fahrzeug, an den Rot Kreuz Dienststellen Braunau und Mattighofen. Die Dienste in der Nacht, am Wochenende und an Feiertagen teilen sich die praktischen Ärzte. Zudem werden die Hausärzte entlastet, da ins HÄND System auch Wahl- oder Spitalsärzte mit eingebunden sind und sie Unterstützung vom Roten Kreuz haben.

Durch eine bessere Aufteilung der bisherigen Ärztesprengel ist die 24 Stunden-Versorgung auch weiterhin und langfristig gesichert. Mit diesem Modell des hausärztlichen Notdienstes soll dem drohenden Ärztemangel vorgebeugt werden und die medizinische Versorgung der Bevölkerung im Bezirk Braunau dauerhaft sichergestellt werden. Der HÄND ist nur für dringende

Gesundheitsstörungen, die nicht lebensbedrohlich sind, jedoch auch nicht bis zur nächsten geöffneten Ordination warten können. Bei Kontrollen, kleineren oder chronischen Beschwerden wenden sie sich bitte zu den regulären Ordinationszeiten an ihren Hausarzt.

In lebensbedrohlichen Fällen gilt weiterhin der Notruf 144.

In den ersten 6 Monaten wurden im Bezirk Braunau von den beiden HÄND Systemen fast 1.400 Visiten durchgeführt und dabei über 28.000 Kilometer zurückgelegt, seitens des Ärztenotrufes 141 fast 2.700 Patientenvermittlungen zu den Visitenärzten durchgeführt und 5300 Ordinationsauskünfte gegeben.

Bericht:
Rotes Kreuz in Zusammenarbeit mit den Ärzten



KISS

KAPELLER INGRID SIEBERER SIMONE



Thementage 2017

Für Kinder von ca. 5-12 Jahren
(ausgenommen „Ponyführerschein“ und „ABC...“ ab ca. 6 Jahren).

Winter:

- Februar: „Pony-Fasching“ (Fr 24.02, von 14-16 Uhr, € 18)
- März: „Prinzessinnen- & Ritterspiele“ (Fr 10.03, von 14-16 Uhr, € 18)

Frühjahr/Ostern:

- April: „Heutiere basteln“ (Fr 11.04, von 14-16.30 Uhr, € 20)*
„Eiersuche (Schnitzeljagd)“ (Fr 13.04, von 14-17 Uhr, € 20)
- Mai: „Steine bemalen“ (Fr 05.05, von 14-16 Uhr, € 15) *
- Juni: „bunte Schwungtuchspiele“ (Fr 02.06, von 14-15.30, € 15) *

Sommer/Ferien:

- Juli: „Piraten (Schatzsuche)“ (Fr 14.07, von 14-17 Uhr, € 20)
„Indianer & Traumfänger“ (Fr 21.07, von 14-16 Uhr, € 20)
„Sinne“ (Fr 28.07, von 14-16 Uhr, € 20)
- August: „Zirkus“ (Fr 04.08, von 14-16.15 Uhr, € 20)
„Cowboy und Indianer“ (Fr 11.08, von 14-16 Uhr, € 20)
„Stallzeit“ (Mi/Do/Fr 16./17./18.08, von 8-12 Uhr, Einzeltag € 32, drei Tage € 90)
„Ponyführerschein“ (Sa/So 26./27.08, 10-15 Uhr, inkl. Mittagessen, € 150)
- September: „ABC spielerisch-tierisch“ (Fr 01.09, von 14-16 Uhr, € 18)

Herbst/Advent:

- Oktober: „Halloween im Pferdestall“ (Fr 27.10, von 14-16 Uhr, € 18)
- November: „Krippe basteln“ (Fr 24.11, von 14-16 Uhr, € 20) *
- Dezember: „Adventkranz binden“ (Fr 01.12, von 14-16 Uhr, € 20) *
„Konfekte leicht gemacht“ (Fr 15.12, von 14-16 Uhr, € 20) *
„Musikalisches Adventwiehern“ (Fr 22.12, von 14-16 Uhr, € 15)

Thementage die mit einem * gekennzeichnet sind finden ohne Pferde statt.
Die Preise beinhalten Material, sowie eine kleine Obst/Gemüse- Jause und Getränke.
Änderungen sind vorbehalten.

An- und Abmeldung ist jederzeit möglich, es besteht jedoch begrenzte Teilnehmerzahl.
Änderungen und Irrtümer sind vorbehalten.

KISS - pferdegestützte Pädagogik
auf der Smoky Valley Ranch
5211 Lengau
0676 582 77 48 oder
ingridkapeller@gmail.com
www.kiss-paedagogik.at

Aktuelles zu den Flüchtlingen in unserer Gemeinde

Im Flüchtlingsquartier in Friedburg sind derzeit fünf Familien untergebracht. Vier Familien mit insgesamt neun Kindern stammen aus Afghanistan, eine Mutter mit zwei Töchtern kommt aus der Mongolei. Zwei Kinder besuchen den Kindergarten, zwei die Volksschule und zwei die Neue Mittelschule. Das jüngste Kind kam erst im November zur Welt. Es ist erfreulich, wie gut die Schulen in unserer Gemeinde die wichtige Bildungs- und Integrationsarbeit bewältigen.

Schwerer ist die Situation für nicht mehr schulpflichtige Jugendliche. Zeugnisse aus den Herkunftsländern helfen kaum. Wenn sie keinen österreichischen Pflichtschulabschluss vorweisen können, ist ihnen der Weg in eine weiterführende Schule verwehrt. Umso mehr freut es uns, dass die drei lerneifrigen Jugendlichen Sarangua (15) aus der Mongolei und Faria (16) und Reza (15) aus Afghanistan seit 14. November in die Übergangsklasse der AHS Braunau gehen dürfen. Dort

werden sie auf den Pflichtschulabschluss vorbereitet. Die Kosten für die Wochenkarten konnten bis zur Genehmigung der Schülerfreifahrt über Spenden aufgebracht werden. Herzlichen Dank dafür. Darüber hinaus wohnt im Pfarrhof Schneegattern eine ukrainische Familie mit drei Mädchen, welche bestens integriert ist, aber seit mehr als zwei Jahren auf einen positiven Asylbescheid wartet. In Lengau gibt es eine syrische Familie mit ebenfalls drei Töchtern, welche bereits Asyl bekommen hat.

Das Team „Lengau hilft“ steht laufend in Kontakt mit den Flüchtlingen und unterstützt sie bei Fragen des täglichen Bedarfs (Sprachunterricht, Schulbesuch, Fahrten zum Sozialmarkt nach Straßwalchen, zum Arzt oder zu Deutschkursen, Fahrräder und Ersatzteile, Kleider- und Sachspenden....)

Information und Mitarbeit

Das Team „Lengau hilft“ trifft sich jeden zweiten Mittwoch im Monat



Foto: Sarangua, Faria und Reza unterwegs im Zug an ihrem ersten Schultag

zum Meinungsaustausch und für organisatorische Fragen beim Jägerwirt in Lengau (Achtung: der Dezembertermin entfällt, der nächste Stammtisch ist am 19. Jänner 2017). Alle, die sich informieren wollen, oder bereit sind mitzuhelfen, sind gerne zu diesem Stammtisch eingeladen. Nähere Informationen unter Tel. Nr. 0664 / 24 04 809. ■

Ein kostenloser Service der OÖ Umweltprofis!



„ABFALL OÖ“ Die APP für Ihr Smartphone!

Auch schon einmal einen Abholtermin übersehen?

Hausabfall, Biotonne, Papiertonne...

Ab sofort erinnern wir Sie daran!



Die App steht in den APP-Stores zum Download bereit!

A-5280 Braunau | Industriezeile 32a | 07722 / 66800

<http://www.umweltprofis.at/braunau>

E-Mail: office@bav-braunau.at

BÄV

BEZIRKSABFALLVERBAND BRAUNAU

MÜLLABFUHR 2017

Aufgrund einer Umstrukturierung bei der Firma Buttenhauser wird **ab Jänner 2017 die Abholung der Restmülltonnen neu geregelt**. Die Entleerung der Restabfalltonnen erfolgt ab 2017 entweder am **Montag oder am Dienstag**. An welchem Tag Ihre Restabfalltonne entleert wird sehen Sie auf den folgenden Terminplänen.

Bei Unklarheiten bzw. Problemen bei der Abholung wenden Sie sich bitte an Fr. Buttenhauser Annelore, Tel.: 07742/2610.

Da es immer wieder zu Verschiebungen der Touren kommen kann, ersuchen wir Sie, alle Tonnen unbedingt bereits **am Vorabend** zur Entleerung am Straßenrand **bereitzustellen**.

RESTMÜLLTonne (Entleerung MONTAG)

- Friedburg: Ortsanfang bis Ortsende Friedburg **rechte Seite**
(Alter Markt – Salzburger Straße):
Alter Markt (ungerade Hausnummern), Bachschmiedgasse, Brucknerweg, Burgwehrweg, Faberwirtstraße, Gardeweg, Gassl, Grenadierweg, Haydnweg, Kamptnerstraße, Kuchlersteig, Lexngasse, Paracelsusgasse, Pfarrgasse, Salzburger Straße (gerade Hausnummern), Schwemmbachstraße.
- Ameisberg
- Aug
- Bach
- Firmer Höhe
- Gassl
- Gstöckat
- Gollmannseck
- Holz
- Igelsberg
- Kühbichl
- Lengau
- Oberehrneck
- Unterehrneck
- Pfannenstiel
- Schwöll
- Teichstätt
- Utzweih
- Wimpassing

2-wöchentlich	4-wöchentlich	6-wöchentlich
02. + 16. + 30. Jänner	16. Jänner	02. Jänner
13. + 27. Februar	13. Februar	13. Februar
13. + 27. März	13. März	27. März
10. + 24. April	10. April	
08. + 22. Mai	08. Mai	08. Mai
06. + 19. Juni	06. Juni	19. Juni
03. + 17. + 31. Juli	03. + 31. Juli	31. Juli
14. + 28. August	28. August	
11. + 25. September	25. September	11. September
09. + 23. Oktober	23. Oktober	23. Oktober
06. + 20. November	20. November	
04. + 18. Dezember	18. Dezember	04. Dezember

ACHTUNG: Entleerung 6. Juni → **DIENSTAG**

RESTMÜLLTonne (Entleerung DIENSTAG)

- Friedburg: Ortsanfang bis Ortsende Friedburg **linke Seite**
(Alter Markt – Salzburger Straße):
Alter Markt (gerade Hausnummern), Baierbergstraße, Beethovenweg, Burgweg, Damelbergerweg, Grubingerweg, Mozartweg, Mühlbachstraße, Rieder Straße, Schloßbergweg, Schubertweg, Schulstraße, Steinweg, Straußweg, Thiergartnerstraße, Salzburger Straße (ungerade Hausnummern).
- Baierberg
- Edt
- Frauscherberg
- Heiligenstatt
- Höcken
- Krenwald
- Mittererb
- Obererb
- Unterb
- Schneegattern
- St. Ulrich

2-wöchentlich	4-wöchentlich	6-wöchentlich
03. + 17. + 31. Jänner	17. Jänner	03. Jänner
14. + 28. Februar	14. Februar	14. Februar
14. + 28. März	14. März	28. März
11. + 25. April	11. April	
09. + 23. Mai	09. Mai	9. Mai
06. + 20. Juni	06. Juni	20. Juni
04. + 18. Juli	04. Juli	
01. + 14. + 29. August	01. + 29. August	01. August
12. + 26. September	26. September	12. September
10. + 24. Oktober	24. Oktober	24. Oktober
07. + 21. November	21. November	
05. + 19. Dezember	19. Dezember	05. Dezember

ACHTUNG: Entleerung 14. August → **MONTAG**

ALTPAPIERTonne – ENTLEERUNG 2017

Mittwoch, 01. Februar
Mittwoch, 15. März
Mittwoch, 26. April
Mittwoch, 07. Juni
Mittwoch, 19. Juli
Mittwoch, 30. August
Mittwoch, 11. Oktober
Mittwoch, 22. November
Mittwoch, 03. Jänner 2018

BIOTonne – ENTLEERUNG 2017

Dienstag, 10. Jänner	Dienstag, 30. Mai	Dienstag, 05. September
Dienstag, 07. Februar	Dienstag, 13. Juni	Dienstag, 19. September
Dienstag, 07. März	Dienstag, 27. Juni	Dienstag, 03. Oktober
Dienstag, 04. April	Dienstag, 11. Juli	Dienstag, 17. Oktober
Mittwoch, 19. April	Dienstag, 25. Juli	Dienstag, 14. November
Mittwoch, 03. Mai	Dienstag, 08. August	Dienstag, 12. Dezember
Dienstag, 16. Mai	Dienstag, 22. August	

Adventsingen

„MACHE DICH AUF
UND WERDE LICHT“

SA, 10. Dezember, 19 Uhr
Wallfahrtskirche Heiligenstatt

Kirchenchor Friedburg-Heiligenstatt mit dem Männergesangsverein
Friedburg, dem Jugendblasorchester der MKFL und dem Kinderchor Lengau

Eintritt: freiwillige Spende zum Erhalt der Wallfahrtskirche Heiligenstatt



Kirchenrenovierung

In den kommenden Monaten müssen zahlreiche Renovierungsarbeiten an der **Wallfahrtskirche Heiligenstatt** vorgenommen werden. Diese dringend notwendigen Bauarbeiten stellen eine große finanzielle Herausforderung für Kirche und Gemeinde dar. Mit Ihrer wertvollen Spende ermöglichen Sie den Erhalt dieses historischen Gebäudes.

VOLKSBANK
FRIEDBURG

Vorweihnachtliches Konzert

Sing&Swing Chorgemeinschaft

in der Pfarrkirche Schneegattern

Sonntag, 18. Dezember 2016 um 19:00

Mit Gesang und Musik auf Weihnachten einstimmen...

+ Sing & Swing Chorgemeinschaft

Planobegleitung von Christina Goldinger

+ Abordnung der Trachtenmusikkapelle Schneegattern

Freiwillige Spenden erbeten



Nach dem Konzert Nachklang mit Kinderpunsch, Glühwein,... am Kirchenvorplatz

*„Zeit zu schweigen, zu lauschen, in sich zu gehen.
Nur wer die Ruhe beherrscht kann die Wunder noch sehen,
die der Geist der Weihnacht den Menschen schenkt.
Auch wenn so mancher anders denkt.“*

~ Verfasser unbekannt ~

*Foto: Weihnachts-Krippe in der
Pfarrkirche Kirchberg b. M.*

Wir wünschen Ihnen eine schöne
Adventszeit und ein besinnliches
Weihnachtsfest im Kreise Ihrer Liebsten.

An dieser Stelle möchten wir uns
bei Ihnen recht herzlich bedanken,
dass Sie unsere Gästezimmer so
häufig weiterempfohlen haben.

Bleibt's gsund beinand,

Ihre Familie Hönegger



Hildegard Naturhaus
A-5232 Kirchberg - Ersperding 3
Tel. 07747/5454-office@hildegard.at
www.hildegardmedizin.at

WAS IST LOS

DEZEMBER 2016

Sa. 10. Dez. - 19 - 20.30 Uhr
Adventsingen
des Kirchenchors Friedburg-
Heiligenstatt in der Kirche Heili-
genstatt

So. 18. Dez. - 14 - 15 Uhr
Vorweihnachtliches Konzert
des Sing & Swing Chors in der
Pfarrkirche Schneegattern

Sa. 24. Dez. - 11 Uhr
Kasperltheater
Festsaal der VS- u. NMS Friedburg

Sa. 31. Dez. - ab 13 Uhr
Silvesterwanderung
zur Wiener Höhe der Naturfreunde
Schneegattern, Treffpunkt Natur-
freundehaus Schneegattern

JÄNNER 2017

Fr. 13. Jänner - 19.30 Uhr
Leseabend „Auf Liachtmess zua“
von und mit Helene Klinger im
Pfarrsaal Friedburg

FEBRUAR 2017

Sa. 11. Februar - 20 Uhr
Musiker Gschnas
des TMK Schneegattern
im Volksheim Schneegattern

Sa. 25. Februar - 20 Uhr
Maskenball
der FF Schneegattern
im Volksheim Schneegattern

RIESENMUSEUM

Öffnungszeiten

Sonntag 14 - 16 Uhr

Einladung zum Weihnachtsmarkt

im Hundeausbildungszentrum
„Schlaraffenland für Tiere“
Weissenbachstraße 70
5212 Schneegattern



11. Dezember 2016
ab 14:00 Uhr



Es erwartet Euch:

- Hundevorführung
- Tombola
- Nikolaus & Krampus
- Diverse Aussteller
- Kaffee, Kuchen & Kekse

Auf euren Besuch freut sich

Sabine und Jürgen Kirchgatterer



Gemeinde- galerie

In der Galerie im Gemeinde-
amt (Obergeschoss) sind bis
Ende Dezember 2016 Bilder
von Anna Hudler zum Thema
„Berge und Blumen“ ausge-
stellt. ■

Redaktions- schluss

für die Februar-Ausgabe
27.01.2017

Berichte an:
Meister-Denk Evelyn
meister-denk@lengau.ooe.gv.at
Tel.: 07746 2202-70 ■

EINLADUNG ZUM LESEABEND

„Auf Liachtmess zua“

von und mit Helene Klinger
Freitag, 13. Jänner 2017
um 19.30 Uhr
im Pfarrsaal Friedburg



Helene Klinger liest berührende Erzählungen von Maria Limmer (*1896 geb. in Friedburg / †1974 in Aspach), die Einblicke in altes Gedankengut und bäuerliches Brauchtum des Innviertels geben, sowie humorvolle Lausdirndl-Geschichten und Kindheitserinnerungen aus eigener Feder.

Musikalische Umrahmung durch die Innviertler Strudelgeiger.

Genießen Sie in der Pause das Buffet, das die MitarbeiterInnen des Katholischen Bildungswerkes für Sie vorbereiten.

Freiwillige Spenden erbeten!
Auf Ihren Besuch freut sich

Katholisches Bildungswerk Friedburg



Amtstage der öffentlichen Notare

Die Amtstage im Gemeindeamt Lengau der öffentlichen Notare Mag. Alfred HUEMER und Dr. Claus LUMERDING finden im ersten Halbjahr des Jahres 2017 an folgenden Tagen statt:

Jänner: Dienstag 03.01.2017
Dienstag 10.01.2017
Dienstag 17.01.2017
Dienstag 24.01.2017
Dienstag 31.01.2017

Februar: Dienstag 07.02.2017
Dienstag 14.02.2017
Dienstag 21.02.2017

März: Dienstag 07.03.2017
Dienstag 14.03.2017
Dienstag 21.03.2017
Dienstag 28.03.2017

April: Dienstag 04.04.2017
Dienstag 11.04.2017
Dienstag 18.04.2017
Dienstag 25.04.2017

Mai: Dienstag 02.05.2017
Dienstag 09.05.2017
Dienstag 16.05.2017
Dienstag 23.05.2017
Dienstag 30.05.2017

Juni: Dienstag 06.06.2017
Dienstag 13.06.2017
Dienstag 20.06.2017
Dienstag 27.06.2017

Jeweils von 16.00 Uhr – 17.15 Uhr. ■

Paketstation

Seit 1.8.2016 gibt es in Mattsee eine Paketstation. Dadurch ist es möglich sich Pakete aus Deutschland senden zu lassen, die früher gar nicht oder nur zu horrenden Preisen möglich waren. Man erhält eine deutsche Lieferadresse und holt die Pakete dann in Mattsee ab. Anmeldung und Infos unter: www.mattsee-paket.at Bernhard Grabner Tel.: 06217/6333 ■

Verkauf CD

Verein für Dorferneuerung

Am Gemeindeamt sind CD's vom Verein DOSTE um € 12,00 erhältlich. Darauf zu sehen sind u.a. Dokumentationen über die Ortschaften der Gemeinde, Holztrift, Waldbahn, Glashütte, der Riese, Waldarbeit einst und heute usw.. ■

Praktische Ärzte Lengau

URLAUB

Dr. Egger Friedburg
27.12.2016 - 03.01.2017 ■

DER NOSTALGIEKASPERL KOMMT!



KASPERL UND DER ROSAROTE HUND

Samstag, 24. Dezember 2016

um 11:00 Uhr

Veranstaltungssaal der Schulen Friedburg

Eintritt frei!

*Eine Veranstaltung des Ausschusses für
Kindergarten, Schule und Jugend!*

